Tagesordnung der 19. Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Dienstag, 26.02.2019, 17:00 Uhr

im Kleinen Sitzungssaal im Kreishaus Heinsberg

Öffentlicher Teil

1. Verpflichtung von beratenden Ausschussmitgliedern
2. Tageseinrichtungen für Kinder - Jugendhilfeplanung
 - 2.1. Belegung der Tageseinrichtungen für Kinder für das Kindergartenjahr 2019/2020
 - 2.2. Quoten der Nachfragen, der Versorgung und der fehlenden Plätze für das Kindergartenjahr 2019/2020
3. Bewilligung von investiven Zuschüssen für Tageseinrichtungen für Kinder
4. Bericht der Verwaltung
 - 4.1. Übersicht über die Gewährung von Zuschüssen nach den Richtlinien des Kreises für die Jugendarbeit im Jahr 2018
 - 4.2. Belegung der Jugendzeltplätze im Jahr 2018
 - 4.3. Information zur Gesetzesänderung § 90 Kinder- und Jugendhilfegesetz (Sozialgesetzbuch - Achter Teil - SGB VIII)
 - 4.4. Bericht über die Übernahme der Planungsvorleistungen in der KiTa Harbeck
5. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

6. Anpassung des Mietzinses bei Investor-Projekten und Verlängerung der Laufzeit für Mietverträge
7. Bericht der Verwaltung
8. Anfragen

Sitzung: öffentlich

Vorlage: 0028/2019

Verpflichtung von beratenden Ausschussmitgliedern

Beratungsfolge:

26.02.2019 Jugendhilfeausschuss

Finanzielle Auswirkungen:	nein
----------------------------------	------

Leitbildrelevanz:	nein
--------------------------	------

Inklusionsrelevanz:	nein
----------------------------	------

Nach § 5 Abs. 1 Nr. 7 Erstes Gesetz zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (AG – KJHG) soll dem Jugendhilfeausschuss eine Vertreterin/ein Vertreter der Arbeitsverwaltung als beratendes Mitglied angehören

Als Mitglied benennt die Arbeitsverwaltung Herrn Peter Spiertz.

Herr Spiertz ist zu verpflichten.

Aufgrund der Änderung des § 5 Erstes Gesetz zur Ausführung der Kinder- und Jugendhilfe NRW (1. AG-KJHG) bzw. nach § 4 Abs. 3 der Jugendamtssatzung soll dem Jugendhilfeausschuss eine Vertreterin/ein Vertreter aus dem Jugendamtselternbeirat als beratendes Mitglied angehören.

Als Mitglied benennt das Gremium Frau Aline Vonnemann.

Frau Vonnemann ist zu verpflichten.

Sitzung: öffentlich

Vorlage: 0029/2019

Belegung der Tageseinrichtungen für Kinder für das Kindergartenjahr 2019/2020

Beratungsfolge:	
26.02.2019	Jugendhilfeausschuss
Finanzielle Auswirkungen:	ca. 28 Mio. €
Leitbildrelevanz:	1 und 2
Inklusionsrelevanz:	ja

Das Land gewährt gemäß § 21 Kinderbildungsgesetz NRW (KiBiz NRW) dem Jugendamt auf der Grundlage einer zum 15. März für das im gleichen Kalenderjahr beginnende Kindergartenjahr vorzulegenden verbindlichen Mitteilung für jedes Kind, das in einer im Bezirk des Jugendamtes nach diesem Gesetz geförderten Kindertageseinrichtung eines Trägers nach § 6 Abs. 1 KiBiz NRW betreut werden soll, einen pauschalierten Zuschuss.

Mit Erlass vom 09. April 2014 weist das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen darauf hin, dass nach § 18 Abs. 2 KiBiz die finanzielle Förderung der Kindertageseinrichtungen die Bedarfsfeststellung auf der Grundlage der Jugendhilfeplanung voraussetzt. Die Jugendhilfeplanung ist damit unabdingbare Voraussetzung für die Förderung des laufenden Betriebes von Einrichtungen.

Im Rahmen der Jugendhilfeplanung wird entschieden, welche Gruppenformen mit welcher Betreuungszeit in den Einrichtungen angeboten werden (§ 19 Abs. 3 und Anlage zu § 19 Abs. 1 KiBiz). Aus dieser Jugendhilfeplanung ergeben sich Höhe und Anzahl der auf eine Einrichtung entfallenden Kindpauschalen. Das Ministerium hält im Ergebnis fest, dass das KiBiz eine einrichtungsscharfe Jugendhilfeplanung fordert. Da auf die Entscheidung der Jugendhilfeplanung abgestellt wird, bedarf es insoweit eines formellen Beschlusses der bei Abgabe der verbindlichen Mitteilung im Sinne des § 21 Abs. 1 KiBiz vorliegen muss.

Von daher wird dem Jugendhilfeausschuss die verbindliche Planung für das Kindergartenjahr 2018/2019 mit der Bitte um Zustimmung vorgelegt.

Im elektronischen Antragsverfahren bedarf es der Mitteilung, dass dieser formelle Beschluss gefasst worden ist.

Anteilmäßig wurden in die Planung auch die Tageseinrichtungen aufgenommen, deren Inbetriebnahme im Frühjahr 2020 geplant ist.

Die Antragstellung der Kita-Träger und die damit verbundene Abstimmung mit der Jugendhilfeplanung läuft derzeit (Termin: 15.02.2019), so dass die Ergebnisse erst als Tischvorlage in der Sitzung dargestellt werden können.

Beschlussvorschlag:

Der vorgelegten Jugendhilfeplanung wird zugestimmt.

Sitzung: öffentlich

Vorlage: 0030/2019

Quoten der Nachfragen, der Versorgung und der fehlenden Plätze für das Kindergartenjahr 2019/2020

Beratungsfolge:

26.02.2019 Jugendhilfeausschuss

Finanzielle Auswirkungen:	-
----------------------------------	---

Leitbildrelevanz:	1 und 2
--------------------------	---------

Inklusionsrelevanz:	ja
----------------------------	----

Die Verwaltung wird bis zur Sitzung Vorlagen erstellen, aus denen sich die Quoten

- a) der Nachfragen nach Kita-Plätzen
- b) der Versorgung mit Kita-Plätzen
- c) der fehlenden Kita-Plätze

ergeben.

Bis zur Sitzung wird die Verwaltung zudem eine aktuelle Übersicht der Planungen neuer Kitas bzw. Gruppen in den einzelnen Kommunen erstellen.

Sitzung: öffentlich

Vorlage: 0031/2019

Bewilligung von investiven Zuschüssen für Tageseinrichtungen für Kinder

Beratungsfolge: 26.02.2019 Jugendhilfeausschuss	
Finanzielle Auswirkungen:	321.500 €
Leitbildrelevanz:	1 und 2
Inklusionsrelevanz:	ja

1. KiTa Lindenbaum Breberen e.V., Zuschuss zur Ausstattung der 6. Gruppe

Auf der Grundlage einer fortgesetzten hohen Nachfrage hat die KiTa Lindenbaum e.V. in der Nachbarschaft Räumlichkeiten angemietet, um eine sechste Gruppe einzurichten. So können 12 zusätzliche Plätze für Kinder unter drei Jahren angeboten werden.

Der Träger listet für die Ausstattung der Räume und des Außengeländes Kosten von 68.348,96 € auf.

Die Richtlinie des Landes NRW „über die Gewährung von Zuwendungen für Investitionen für zusätzliche Plätze in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege“ begrenzt die zuwendungsfähigen Ausgaben auf den Höchstbetrag von 3.500 € pro Platz. Damit errechnet sich eine Summe mit 12 Plätze x 3.500 € = 42.000 €.

Die o.a. Richtlinie des Landes NRW legt den Fördersatz mit 90 Prozent fest.

Dies ergibt einen Zuschuss von **37.800 €**.

Die budgetierte Zuweisung an den Kreis Heinsberg war bereits bei der Antragstellung zum 10.01.2018 komplett ausgeschöpft worden. Daher schlägt die Verwaltung vor, den Zuschuss aus Kreismitteln zu bewilligen.

2. KiTa KinderReich der ViaNobis - Die Jugendhilfe/ Schloss Dilborn, Zuschuss zur Ausstattung der neuen 5-gruppigen KiTa

Zum 01.08.2019 soll die neue Kita, die ein Investor derzeit errichtet, in Betrieb gehen. Drei bereits bestehende Gruppen werden dorthin verlagert. Zwei weitere Gruppen gehen neu in Betrieb. Die Zweckbindung für die Ausstattung der bestehenden Gruppen ist bereits abgelau- fen.

Daher muss jetzt die Erstausrüstung für 5 Gruppen angeschafft werden. Der Träger beantragt 90 Prozent Zuschuss zu den zuwendungsfähigen Kosten von 315.000 € (90 Plätze x 3.500 € = 315.000 €). Dies sind **283.500 €**.

Die budgetierte Zuweisung an den Kreis Heinsberg war bereits bei der Antragstellung zum 10.01.2018 komplett ausgeschöpft worden. Daher schlägt die Verwaltung vor, den Zuschuss aus Kreismitteln zu bewilligen.

Beschlussvorschlag:

Der Kita Lindenbaum Breberen e.V. werden 37.800 € für die Ausstattung der sechsten Gruppe

und

der ViaNobis - Die Jugendhilfe/Schloss Dilborn werden 283.500 € zur Ausstattung von 5 neuen Gruppen bewilligt.

Sitzung: öffentlich

Vorlage: 0032/2019

Übersicht über die Gewährung von Zuschüssen nach den Richtlinien des Kreises für die Jugendarbeit im Jahr 2018

Beratungsfolge:

26.02.2019 Jugendhilfeausschuss

Finanzielle Auswirkungen:	s. Anlagen
----------------------------------	------------

Leitbildrelevanz:	1 und 2
--------------------------	---------

Inklusionsrelevanz:	ja
----------------------------	----

Der Jugendhilfeausschuss hat beschlossen, dass ihm jedes Jahr eine Übersicht über die gewährten Zuschüsse nach den Richtlinien des Kreises für die Jugendarbeit vorgelegt wird. Die Verwaltung des Jugendamtes wird die beigefügte Übersicht in der Sitzung erläutern.

Übersicht
über die Kreiszuschüsse für Mitarbeiterfortbildungen 51 22 04

Übersicht über die Kreiszuschüsse für Mitarbeiterfortbildungen 51 22 04

	Haushaltsansatz 2018	Zahl der Maßnahmen	Teilnehmer	Bildungstage	Zuschuss
Leistung 06030104	3.500,00 €				
I. Nach Maßnahmearten					
insgesamt					
II. Nach Trägern					
1. Bund d. deutschen kath. Jugend					
2. Ev. Kirche		6	30	16,5	916,05 €
3. Kath. Kirche		2	5	9	258,42 €
4. Musikjugend					
5. Sportjugend					
6. Wohlfahrtsverbände					
7. Sonstige anerkannte Träger					
Summe:		8	35	25,5	1.174,47 €

Übersicht
über die Kreiszuschüsse für Jugendbildungsmaßnahmen 51 22 05

Leistung 06030101	Haushaltsansatz 2018	Zahl der Maßnahmen	Teilnehmer	Bildungstage	Zuschuss
	1.500,00 €				
I. Nach Maßnahmentypen					
insgesamt					
II. Nach Trägern					
1. Bund d. deutschen kath. Jugend					
2. Ev. Kirche		1	35	4	770,00 €
3. Kath. Kirche					
4. Musikjugend					
5. Sportjugend					
6. Wohlfahrtsverbände					
7. Sonstige anerkannte Träger					
Summe:		1	35	4	770,00 €

Haushaltsjahr 2018

Leistung: 06030105

Soll 5318

Haben 3611

51 22 06

51 22 09

51 22 80

51 12 17

Haushaltsansatz: 6.000,00 €

Zuschüsse für die Jugendarbeit (Freizeitmaßnahmen, Materialien, Berufsv. Maßnahmen)

Datum	Empfänger	AZ	WE-Fr.	BVM	Mat.	Bewilligung	TN	BT	ausgezahlt
17.07.2018	CAJ MG 17.04.-20.04.18	51 22 09		X		814,00 €	37,0	4,0	814,00 €
24.07.2018	CAJ MG 14.05.-16.05.18	51 22 09		X		198,00 €	37,0	4,0	198,00 €
05.09.2018	Zeltlagergruppe Breberen	51 22 80			X	1.153,31 €			1.153,31 €
26.09.2018	Jugend aktiv, 06.-08.07.18	51 22 06	X			44,23 €	7,0	2,0	44,23 €
26.09.2018	Jugend aktiv, 08.-10.06.2018	51 22 06	X			32,00 €	4,0	2,0	32,00 €
26.09.2018	Jugend aktiv, 27.-29.04.18	51 22 06	X			19,57 €	3,0	2,0	19,57 €
29.06.2018	Pfadfinderschaft Wassenberg	51 22 80			X	289,00 €			289,00 €
22.11.2018	Pfadfinder Stamm Titus Brandsma We	51 22 80			X	1.207,41 €			1.207,41 €
12.12.2018	Ev. Kirchengem. Haus Schalom, Weg.	51 22 06	X			104,00 €	13,0	1,0	104,00 €
12.07.2018	Deutsches Jugendherbergswerk	51 12 17							615,00 €
Summe:						2.550,11 €			4.476,52 €

Übersicht über die Erholungsförderung 2018 - Nach Trägern

Anlage 4 zu TOP 4.1

TOP Ö 4.1

	Zahl der Maßnahmen	Teilnehmer	Verpflegungstage	Zuschuss
1. Bund der deutschen kath. Jugend (BDKJ)				
a) außerörtliche Maßnahmen	4	71	688	2.064,00 €
b) Stadtranderholung	1	43	602	1.806,00 €
2. Ev. Kirche				
a) außerörtliche Maßnahmen	2	17	201	603,00 €
c) Ferienspiele	8	25	1755	3.510,00 €
3. Kath. Kirche				
a) außerörtliche Maßnahmen	7	146	1250	3.750,00 €
c) Ferienspiele	6	58	2084	4.168,00 €
5. Sportjugend				
a) außerörtliche Maßnahmen	4	154	1090	3.270,00 €
6. Wohlfahrtsverbände				
a) außerörtliche Maßnahmen	4	29	386	1.158,00 €
7. Sonstige anerkannte Träger				
a) außerörtliche Maßnahmen	8	70	792	2.376,00 €
b) Stadtranderholung	1	0	521	1.250,40 €
c) Ferienspiele	7	47	704	1.408,00 €
				25.363,40 €

Sitzung: öffentlich

Vorlage: 0033/2019

Belegung der Jugendzeltplätze im Jahr 2018

Beratungsfolge:

26.02.2019 Jugendhilfeausschuss

Finanzielle Auswirkungen:	-
----------------------------------	---

Leitbildrelevanz:	1 und 2
--------------------------	---------

Inklusionsrelevanz:	ja
----------------------------	----

Aus der beigefügten Aufstellung ist die Belegung der drei Jugendzeltplätze des Kreises Heinsberg im Jahr 2018 ersichtlich. Die Verwaltung des Jugendamtes wird die Belegungsstatistik in der Sitzung erläutern.

Zeitplatzbelegung 2018													
	Zahl der		Belegung stage	davon Kreis Heinsberg		Gruppen von außerhalb							
				D		NL		B		Sonstige			
	Belegungen	Teilnehmer	Teiln.	Btg.	Teiln.	Btg.	Teiln.	Btg.	Teiln.	Btg.	Teiln.	Btg.	
Birgelen	36	920	3.372	571	1.570	249	1.459	100	343	-	-	-	-
Süsterseel	23	620	1.919	374	1.247	183	421	63	251	-	-	-	-
Brachelen	50	2.001	4.674	1.674	3.420	327	1.254	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	109	3.541	9.965	2.619	6.237	759	3.134	163	594	-	-	-	-

Zeltplatzbelegung bis 2018															
	Zahl der		Belegungs- tage	davon Kreis Heinsberg		Gruppen von						Sonstige			
						D		NL		außerhalb				F	
	Belegungen	Teiln.		Teilnehmer	Belegungstage	Teiln.	Btg.	Teiln.	Btg.	Teiln.	Btg.	Teiln.	Btg.	Teiln.	Btg.
2009	145	5.484	13.020	3.924	8.775	1.212	3.653	168	452	35	140	-	-	-	-
2010	149	4.767	12.430	3.496	8.049	961	3.263	207	612	-	-	103	506	-	-
2011	141	4.347	9.567	3.386	7.029	740	1.795	173	603	-	-	48	140	-	-
2012	132	3.958	11.038	2.956	6.432	742	2.869	260	800	-	-	-	-	-	-
2013	135	4.611	11.259	3.632	8.027	757	2.615	222	617	-	-	-	-	-	-
2014	118	4.550	9.743	2.808	6.428	692	2.537	218	778	-	-	-	-	-	-
2015	105	3.245	8.516	2.353	5.356	677	2.627	215	533	-	-	-	-	-	-
2016	95	3.050	7.802	2.351	5.460	373	1.371	326	971	-	-	-	-	-	-
2017	118	4.046	9.029	3.253	6.690	610	1.598	158	576	-	-	25	165	-	-
2018	109	3.541	9.965	2.619	6.237	759	3.134	163	594	-	-	-	-	-	-

Sitzung: öffentlich

Vorlage: 0034/2019

**Information zur Gesetzesänderung § 90 Kinder- und Jugendhilfegesetz
(Sozialgesetzbuch - Achter Teil - SGB VIII)**

Beratungsfolge:

26.02.2019 Jugendhilfeausschuss

Finanzielle Auswirkungen:	-
----------------------------------	---

Leitbildrelevanz:	1 und 2
--------------------------	---------

Inklusionsrelevanz:	-
----------------------------	---

Kreisjugendpfleger Sieben wird in der Sitzung über die Gesetzesänderung, die ab 01.08.2019 gelten wird, informieren.

Sitzung: öffentlich

Vorlage: 0035/2019

Bericht über die Übernahme der Planungsvorleistungen in der KiTa Harbeck

Beratungsfolge:

26.02.2019 Jugendhilfeausschuss

Finanzielle Auswirkungen:	
----------------------------------	--

	27.077,42 €
--	-------------

3.1 Familie und Jugend	
------------------------	--

	1 und 2
--	---------

Inklusionsrelevanz:	
----------------------------	--

	ja
--	----

Dezernentin Ritzerfeld wird in der Sitzung berichten.